



II
XII
XI
X
IX
VIII
VII
VI
V
IV
III
II
I

Bildzeit
Gurken
2 Stk. 1,- €









Man in blue polo shirt and sunglasses, sitting on the top log on the left.

Man in a grey vest and blue cap, sitting on the top log in the middle.

Woman in a dark blue jacket and glasses, sitting on the middle log on the left.

Woman in a plaid shirt and light blue scarf, sitting on the middle log in the middle.

Man in a dark blue polo shirt and glasses, sitting on the middle log in the middle-right.

Woman in a white 'MIAMI' t-shirt, sitting on the middle log on the right.

Woman in a pink polo shirt and blue hat, sitting on the middle log on the far right.

Backpack with 'ACS' logo on the ground to the right.





GEMEINSCHAFT
 BAY. WALDVEREIN
 SEKTION KONZELL
 GESTIFTET
 FRAU WAK / EIDLER
 HILFEN IN
 21. MAI 2002

EINGEWEIFT AM 14.6.1977
 WEISS-BE-AUF-KÖNIGSTREU
KONZELL
 BAY. WALDVEREIN
 SEKTION STRAUBING

Einmal hier im
 Sommer
 kommt die Natur wieder zum
 Vorschein

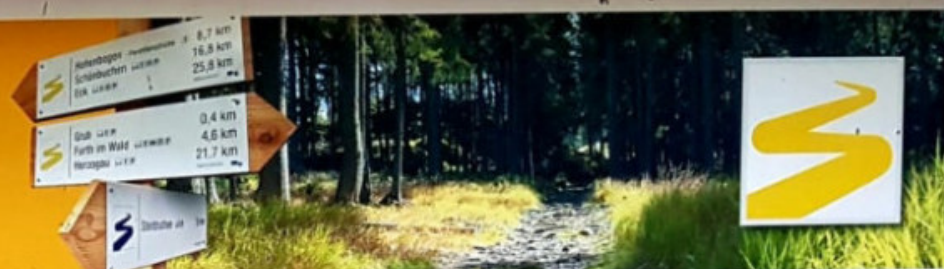
Erwartung
 Richtung Konzell

Gestiftet von Herrn
 Conradt Ender Hofner
 aufgestellt von Mitgliedern
 des Bay. Waldvereins Straubing
 Willi Baurer
 Edmund Stadler
 Franz Stadler
 Josef Wanninger
 Hans Jurek
 Josef Bigenstetter
 Franz Schmitz
 26.6.1977



WILLKOMMEN AM QUALITÄTSWANDERWEG

GOLDSTEIG



Ein Projekt des Tourismusverbandes Ostbayern e.V. Der Goldsteig – Deutschlands längster Qualitätswanderweg

Mit einer Gesamtlänge von 660 km und zwei Wegevarianten durch den Oberpfälzer Wald und Bayerischen Wald ist der Goldsteig der längste und vielseitigste Qualitätswanderweg Deutschlands. Er durchquert fünf Naturparke sowie den Nationalpark Bayerischer Wald und beginnt in Marktredwitz.

In Thonstein teilt sich der Goldsteig in zwei Routen. Die anspruchsvollere Nordvariante führt über die 1000er Gipfel des Bayerischen Waldes entlang der böhmischen Grenze bis nach Passau. Die Südroute verläuft gemächlicher über die Höhenzüge des Vorderen Bayerischen Waldes und endet schließlich

ebenfalls in der Drei-Flüsse-Stadt. Zusätzlich führt ein Netz aus ca. 750 km Zuwegem zum Goldsteig und verbindet so den Weg mit den jeweiligen Regionen und deren Attraktionen.

Weitere Informationen:
www.goldsteig-wandern.de



- Markierungssymbol Goldsteig
- Markierungssymbol Goldsteig
- Markierungssymbol Nordweg
- Markierungssymbol Burgweg
- Europäischer Fernwanderweg E5
- Europäischer Fernwanderweg E8
- Tourist-Information
- Hütte
- Kirche / Kapelle
- Burg / Schloss, Ruine
- Aussichtsturm
- Überwachtung
- Erkehr
- Touristische Besonderheit
- Jugendherberge
- Campingplatz

OSTBAYERN
www.ostbayern-tourismus.de



Höhepunkte auf dem Weg: Wiesenfelden – Haukenzell – Konzell

Wiesenfelden – Haukenzell, 10 km
Der Naturbeobachtungsteig von Wiesenfelden ist, falls hier übernachtet wurde, der Ausgangspunkt der heutigen Etappe. Über Utzenzell, Kägenroth und Kleinneuding führt der Goldsteig den Wanderer zuerst auf herrlichen Feld-, Wald- und Wiesenwegen. Dann geht's bergauf nach Pilgramsberg. Diese erste Anhöhe ist die Ouvertüre der folgenden Bergbesteigungen, Talerquerungen und sich nun rasch ansammel-

den Höhenmetern. In Pilgramsberg erwartet den Wanderer die Wallfahrtskirche St. Ursula. Von hier aus öffnet sich der Blick in die Donauebene und bei sehr guter Wetterlage sogar bis in die Alpen.
Über zahlreiche Treppen und einen herrlichen Waldweg führt dann der Abstieg in das Haukenzeller Tal.
Haukenzell – Konzell, 13 km
Nach Verlassen von Haukenzell führen idyllische Waldwege und offene Wiesenlandschaften bis

nach Stubbenhof, dem örtlichen Ortsrand von Stallwang. Dann weist bald ein Schild den Weg zum Gipfel des Gallners. Sittig in diesem Abschnitt die Käfte gut einstellen, da der Aufstieg sich etwas in die Länge zieht!
Nach etwa zwei Dritteln der Strecke liegt ein Bauernhof mit dazugehöriger Kirche. Noch wartet ein Stück Weg bis zum Gipfelkreuz, aber die Mühe lohnt: Vom Gallnergipfel (897 m) aus öffnet sich ein Rundblick bis weit in die Donauebene und bis tief in den

Bayerischen Wald. Über Wiesenwege geht's dann an den Ortsrand von Forsting und weiter nach Denkzell, dem Golddorf. Der Ort wurde 1995 sowohl im Landes- als auch im Bundeswettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ jeweils mit der Goldmedaille ausgezeichnet. Ein Dorfwehler, alte renovierte Bauernhöfe, Heuschäber und Getreidefläyer zeugen von der Schönheit des Ensembles.
Wald- und Wiesenwege führen schließlich den Wanderer nach Konzell.



- Tourist-Infos:**
- Tourismusbüro Falkenstein**
Tel. 09462 9422-20
www.markt-falkenstein.de
 - Tourist-Info Haukenzell**
Tel. 09963 943039-15
www.haukenzell-elisabethzell.de
 - Tourist-Information Kolnburg**
Tel. 09942 941214
www.kolnburg.de
 - Tourist-Info Konzell**
Tel. 09963 941444
www.konzell.de
 - Urlaubsregion St. Englmar**
Tel. 09965 840300
www.urlaubsregion-sankt-englmar.de
 - Tourist-Information Mitterfels**
Tel. 09961 9430-25
www.mitterfels.de
 - Tourist-Info Neukirchen**
Tel. 09961 910270
www.neukirchen.net
 - VG Stallwang**
Tel. 09964 643235
www.vg-stallwang.de
 - Tourist-Information Viechtach**
Tel. 09942 1661
www.viechtacher-land.de
 - Tourismusbüro Wiesenfelden**
Tel. 09966 940016
www.wiesenfelden.de



Leader Aktionsgruppen:



Geleitet durch die Bayerische Staatsministerien für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)

Impressum:
Tourismusverband Ostbayern e.V., Günthersberg 10, D-92618 Marktredwitz, Tel. 09471 1833-0, Fax 09471 1833-10, www.tourismusverband-ostbayern.de, info@ostbayern-tourismus.de
Gestaltung: Heidi Gern, Werbeagentur Gern, Marktredwitz, www.gern.de













01/06/2019



02/06/2019



Thurn & Taxis
FIRST CLASS
Cafe-Bistro
Lintelo

Thurn & Taxis
FIRST CLASS
Cafe-Bistro
Lintelo

Spa



Wald Wipfel Weg